

I. Welcher Satz entspricht dem Textinhalt? Kreuze an.

Które zdanie odpowiada treści tekstu? Zaznacz.

6 punktów

Ohne ihre Anwesenheit im Büro läuft gar nichts. Sie reißen eine Überstunde nach der nächsten ab, nehmen die Arbeit mit nach Hause und Wochenenden kennen sie nur vom Hörensagen. Erfolgreiche Menschen sagen die einen, Workoholics die anderen. Doch wenn es ohne Arbeit gar nicht mehr geht, sprechen Experten von einem echten Suchtverhalten. Arbeitssucht ist mittlerweile ein gefährliches Massenproblem. Rund 25 Prozent der Manager und Freiberufler gelten als krankhaft arbeitssüchtig. Arbeitssucht ist oft nicht die einzige Sucht dieser Menschen. Oft geraten sie noch in andere Schwierigkeiten. Den Stress und die Sehnsucht nach Leben mit der Familie ertränken die meisten in Alkohol. Zigaretten und Kaffee gehören zum Frühstück. Manchmal helfen nur Drogen, um mehr Kraft für die Arbeit zu haben oder für kurze Erholung von den Pflichten. Die meisten Arbeitssüchtigen träumen von richtiger Erholung, können aber keine finden. Ständiges Denken an Arbeit stört jede freie Stunde. Deswegen nehmen sie Dro-

gen, um von der Realität und Einsamkeit zu fliehen. Trotzdem stürzen sich täglich Zehntausende von Bundesbürgern maßlos und selbstzerstörerisch in den Beruf. Dabei sind Männer genauso betroffen wie Frauen. Natürlich gibt es auch Menschen, die einfach gerne viel arbeiten und darin eine gewisse Erfüllung sehen. Für den Workoholic aber ist Arbeit ein Abwehrmechanismus. Arbeitssüchtige stürzen sich in den Job, um Konflikten in der Partnerschaft aus dem Weg zu gehen und um das Gefühl der inneren Leere zu überwinden. Wenn man einem Arbeitssüchtigen helfen will, soll man mit ihm zuerst darüber sprechen. In den meisten Fällen werden die Arbeitssüchtigen verneinen, dass sie süchtig sind. Nicht alle Süchtigen wollen Hilfe bekommen. Wichtig ist zu versuchen, ihn oder sie zu einer Therapie zu überreden. Ein Psychologe, Therapeut und sogar Psychiater kann bestimmt besser helfen, wenn der Betroffene eine Hilfe erwartet und zur Zusammenarbeit fertig ist.

- | | |
|---|---|
| <p>1. Die Arbeitssüchtigen</p> <ul style="list-style-type: none"> a. arbeiten vor allem außer Haus. b. machen viele Überstunden. c. verbringen jedes Wochenende zu Hause. <p>2. Krankhaft arbeitssüchtig</p> <ul style="list-style-type: none"> a. sind alle Arbeitnehmer. b. sind 25 Prozent aller Arbeitnehmer. c. ist ein Viertel der Manager und Freiberufler. <p>3. Arbeitssüchtige</p> <ul style="list-style-type: none"> a. sind oft auch Alkoholiker. b. nehmen keine Drogen. c. haben keine Probleme mit anderen Süchten. | <p>4. Betroffen werden</p> <ul style="list-style-type: none"> a. vor allem Frauen. b. nur Männer. c. sowohl Frauen als auch Männer. <p>5. Durch Arbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> a. vermeiden sie Probleme im Privatleben. b. stärken sie ihre Abwehrmechanismen. c. beruhigen sie eigene Gefühle. <p>6. Viele arbeitssüchtige Menschen</p> <ul style="list-style-type: none"> a. suchen Hilfe. b. wollen eine Therapie anfangen. c. sehen kein Problem in ihrem Verhalten. |
|---|---|

1.	2.	3.	4.	5.	6.

II. Was passt zusammen? Verbinde.*Co do siebie pasuje? Połącz.***4 punkty**

- | | |
|--------------------------|----------------|
| 1. Zigaretten | a. begehen |
| 2. SMS-Nachrichten | b. verhandeln |
| 3. zur Sucht | c. anerkennen |
| 4. Selbstmord | d. rauchen |
| 5. Kunden | e. lassen |
| 6. als Arbeitsunfall | f. betreuen |
| 7. im Stich | g. werden |
| 8. über gute Bedingungen | h. verschicken |

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.

III. Bilde Adjektive zu den Substantiven.*Utwórz przymiotniki do rzeczowników.***6 punktów**

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| 1. die Sucht – _____ | 4. die Gefahr – _____ |
| 2. die Abhängigkeit – _____ | 5. der Tod – _____ |
| 3. das Gift – _____ | 6. der Mord – _____ |

IV. Setze die Wörter in die Lücken ein. Zwei Wörter passen nicht.*Wstaw słowa w puste miejsca. Dwa słowa nie pasują.***6 punktów**

Essstörungen • Missbrauch • Auswirkungen • Tablettensucht • Gesundheitsprobleme • Sucht • Nebenwirkung • Abhängigkeit

- „Keine Wirkung ohne _____“ lautet ein bekannter Grundsatz. Dennoch erwarten viele Patienten vor allem von pflanzlichen Medikamenten gefahrlosen Nutzen.
- _____ ist nach Alkoholmissbrauch die häufigste Sucht in Deutschland. Zwischen 1,4 und 1,8 Millionen Menschen sind von Medikamenten abhängig.
- Handys machen Spaß, aber dauerhaftes Simsen kann zur _____ werden.
- Junge Frauen, die schnell abnehmen wollen, sind besonders gefährdet, an _____ wie Magersucht oder Bulimie zu erkranken.
- Die Süchte können schreckliche _____ hervorrufen und sogar zum Tod führen.
- Alle Süchte sind für den Menschen gefährlich und haben weitreichende _____.

V. Wovon sind die Menschen abhängig? Ergänze die Sätze sinngemäß.*Od czego uzależnieni są ci ludzie? Uzupełnij zdania zgodnie z sensem.***4 punkty**

- Mein Bruder arbeitet pausenlos, aber er verneint, dass er _____ ist.
- Frau Branke kauft jeden Tag vier Zigarettenschachteln. Sie ist _____.
- Monika bezahlt hohe Rechnungen für ihr Handy. Sie verschickt viele SMS-Nachrichten und ich befürchte, dass sie schon _____ ist.
- Auch das Internet kann zur Sucht werden. Schon über eine halbe Million Menschen sind in Deutschland _____.

VI. Ergänze die Sätze mit den Konjunktionen während, bis oder seitdem.

6 punktów

Uzupełnij zdania spójnikami während, bis lub seitdem.

1. _____ ich meine Hausaufgaben machte, las Petra ihre Zeitschriften.
2. _____ Mario mehr Wörter lernt, versteht er besser die Texte.
3. Ich warte, _____ du mit deiner Arbeit fertig bist.
4. Meine Nachbarin fühlt sich besser, _____ sie nicht mehr raucht und sich vitaminreich ernährt.
5. _____ Lena an einem Projekt arbeitete, beschäftigte er sich mit den Kindern.
6. Er blieb so lange zu Hause, _____ seine Freundin aus Zürich telefonierte.

VII. Bilde Fragen zu den unterstrichenen Satzteilen.

8 punktów

Utwórz pytania do podkreślonych części zdań.

1. Seitdem ich regelmäßig ins Schwimmbad gehe, habe ich keine Rückenschmerzen.

2. Die Mutter blieb im Kinderzimmer, bis das Kind einschlief.

3. Als ich zum ersten Mal nach Wien fuhr, war ich 9 Jahre alt.

4. Während Emanuela ein Buch las, ging ich spazieren.

Razem 40 punktów